

Bezirksoberliga Herren Süd

TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) : TSV Schwalbe Tündern
Sonntag, 28.01.2024, 11:00 Uhr

Teigeler und Jeske in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 13. Spieltag der Bezirksoberliga Herren Süd traf der TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) am Sonntagvormittag auf die Gäste vom TSV Schwalbe Tündern. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Teigeler und Jeske, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Sebastian Jeske, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Wilkening / Terrey bei ihrer 1:3-Niederlage von Teigeler / Karjetta dann doch niedergerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Rose / Jeske wurden Hävemeier / Tegtmeier unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Den Sieg von Schreiber / Nolte konnten Lange / Gehre im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Thomas Hävemeier versäumte es mit einem 1:3 gegen Carsten Teigeler, einen Punkt für sein Team zu erringen. Ohne Satzgewinn für Jasper Wilkening verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jannik Rose. Beim Stand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Axel Terrey und Marcel Schreiber, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Martin Lange gegen Sebastian Jeske, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum Chancen hatte derweil Swen Tegtmeier beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Matthias Nolte, so dass Nolte seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Robert Gehre machte hingegen mit Bastian Karjetta beim 11:5, 11:7, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) und des TSV Schwalbe Tündern. Mit nur einem Satzverlust ging dann Thomas Hävemeier gegen Jannik Rose durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Jasper Wilkening bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Carsten Teigeler. Das musste man neidlos anerkennen. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Sebastian Jeske war Axel Terrey, obwohl er alles gegeben hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Terrey bei 12, während er nun 10 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TV Bergkrug/TSV Hespe (SG) am 16.02.2024 gegen den SC Barienrode um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.02.2024 gegen den SV Emmerke versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TV Bergkrug/TSV Hespe (SG)

Doppel: Wilkening / Terrey 0:1, Hävemeier / Tegtmeier 0:1, Lange / Gehre 0:1

Einzel: T. Hävemeier 1:1, J. Wilkening 0:2, A. Terrey 1:1, M. Lange 0:1, S. Tegtmeier 0:1, R. Gehre 1:0

TSV Schwalbe Tündern

Doppel: Rose / Jeske 1:0, Teigeler / Karjetta 1:0, Schreiber / Nolte 1:0

Einzel: J. Rose 1:1, C. Teigeler 2:0, S. Jeske 2:0, M. Schreiber 0:1, B. Karjetta 0:1, M. Nolte 1:0